

**Donnerstag, 19. November 2020,
19.30 Uhr bis 20.15 Uhr,
Bäremattesaal, Zentrum Bärenmatte**

Vorsitz: Marco Genoni, Gemeindepräsident

Protokoll: Jonas Weber, Stv. Gemeindeschreiber

Stimmenzähler: Andreas Ort, Tramstrasse 63
Kathrin Zeller, Steinfeldstrasse 7

weiter teilnehmende
Mitglieder des
Gemeinderates:

Carmen Suter-Frey, Vizegemeindepräsidentin
Daniel Rüetschi, Gemeinderat
Oliver Krähenbühl, Gemeinderat
Thomas Baumann, Gemeinderat

Begrüssung

Frau Carmen Suter-Frey, Vizegemeindepräsidentin und Präsidentin der Ortsbürgerkommission, begrüsst um 19.30 Uhr alle Anwesenden herzlich zur heutigen Gemeindeversammlung. Besonders wird auf die ausserordentlichen Umstände und das Schutzkonzept hingewiesen und gebeten, dieses einzuhalten. Auch informiert Carmen Suter-Frey, dass in Anbetracht der aktuellen Lage am Ende der Versammlung auf das traditionelle gesellige Beisammensein und die Verpflegung verzichtet werden muss. Alle anwesenden Ortsbürgerinnen und Ortsbürger dürfen jedoch beim Verlassen des Saals als Geschenk eine gute Flasche Küttiger Wehrli-Wein und ein Ortsbürgerglas mit nach Hause nehmen. Gleichzeitig werden die Gutscheine zum vergünstigten Bezug eines Weihnachtsbaums abgegeben.

Traditionell wird die Winterversammlung jeweils mit einem Referat oder einem musikalischen Beitrag eröffnet. Aus gegebenem Anlass muss leider ebenfalls auf die geplanten Ausführungen von Werner Lutz, Betriebsleiter Forstverwaltung Suhr-Buchs, zum Thema «Spannendes aus unserem Wald» verzichtet werden.

Die besonderen Umstände verlangen besondere Massnahmen. Die Hoffnung ist, dass in einem Jahr die Ortsbürgerversammlung wieder im allseits geschätzten «Kleid» erscheinen darf.

Allgemeines zur Versammlung

Herr Marco Genoni, Gemeindepräsident, begrüsst seinerseits alle Ortsbürgerinnen und Ortsbürger zur heutigen Versammlung.

Der Vorsitzende hält fest, dass die Unterlagen zur Versammlung rechtzeitig zugestellt wurden und die Akten bei der Gemeinde zur Einsichtnahme aufgelegt sind.

Im Stimmregister sind heute 298 Stimmberechtigte eingetragen, 156 Frauen und 142 Männer.

Anwesend sind 44 Bürgerinnen und Bürger (14,7 %). Die Beschlüsse, die von mindestens 1/5 aller Stimmberechtigten (60 Stimmen) gutgeheissen oder abgelehnt werden, sind endgültig. Entsprechend gilt seit Jahren wieder einmal das fakultative Referendum für eine Gemeindeversammlung der Ortsbürger. Die Stimmabgabe erfolgt offen. Die geheime Abstimmung kann von ¼ der Anwesenden beantragt werden. Ein solcher Antrag muss vor dem Abstimmungsprozedere gestellt werden.

Weiter kann materiell nur über Geschäfte abgestimmt werden, die traktandiert sind. Dem Gemeinderat können jedoch Aufträge überwiesen werden.

Als Stimmenzähler amten Frau Kathrin Zeller und Herr Andy Ort. Auch an sie geht ein herzliches Dankeschön für ihren Einsatz.

Traktandenliste

Marco Genoni stellt die Traktandenliste zur Diskussion. Diese beinhaltet ebenfalls die Traktanden der infolge Corona abgesagten Juni-Versammlung und setzt sich wie folgt zusammen:

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 21. November 2019
2. Rechenschaftsbericht 2019
3. Rechnungsablage 2019
4. Budget 2021
5. Umfrage und Verschiedenes

Das Wort zur Traktandenliste wird nicht verlangt.

Traktandum 1 Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 21. November 2019

Marco Genoni erläutert, dass es Aufgabe der Ortsbürger-Finanzkommission ist, das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung zu prüfen und Bericht zu erstatten.

Das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung inkl. Bericht der Finanzkommission ist bei der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme aufgelegt.

In Absprache mit der Finanzkommission wird deren Bericht durch Marco Genoni verlesen:

«Die Finanzkommission der Ortsbürgergemeinde Suhr hat die Aufzeichnungen der letzten Versammlung eingesehen und stellt fest, dass die Verhandlungen und Beschlüsse korrekt formuliert sind. Dem gemeinderätlichen Antrag auf Genehmigung des Protokolls der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 21. November 2019 kann zugestimmt werden».

Diskussion: Keine.

Antrag: Es sei das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 21. November 2019 zu genehmigen.

Abstimmung: *(durch Marco Genoni)*
Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 2 Rechenschaftsbericht 2019

Marco Genoni informiert, dass der Rechenschaftsbericht der Ortsbürgerkommission und des Forstbetriebs mit der Botschaft vollumfänglich abgedruckt zugestellt wurde und bei der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auflag.

Diskussion: Keine.

Antrag: Es sei der Rechenschaftsbericht des Jahres 2019 der Ortsbürgerkommission und des Forstbetriebes zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Abstimmung: *(durch Marco Genoni)*
Der Rechenschaftsbericht der Ortsbürgerkommission und des Forstbetriebes zum Jahr 2019 wird ohne Gegenstimmen abschliessend zur Kenntnis genommen.

Traktandum 3 Rechnungsablage 2019

Marco Genoni informiert, dass die vollständigen Unterlagen zur Rechnung 2019 bei der Abteilung Finanzen eingesehen und auf der Webseite der Gemeinde heruntergeladen werden konnten. Er stellt die wichtigsten Zahlen der Rechnung vor und informiert zusammengefasst über folgende Eckdaten:

Erfolgsrechnung Allgemeiner Haushalt

Gegenüber dem Budget waren keine nennenswerten Unterschiede zu verzeichnen. Wenige positive und negative Abweichungen von kleinen Beträgen gleichen sich gegenseitig aus und führen zu einem Ertragsüberschuss in der Höhe der Budgeterwartungen.



Erfolgsrechnung

Ortsbürgergemeinde	RE 2019	BU 2019	RE 2018
Ertrag	1'076'746	1'064'600	1'460'907
Aufwand	995'616	982'700	1'332'400
Überschuss (+) / Defizit (-)	81'130	81'900	128'507
(+ = Einlage in Eigenkapital)			
(- = Entnahme aus Eigenkapital)			

Forstbetrieb Suhr-Buchs

Ein wichtiger Teil der Erfolgsrechnung ist der Bereich der Forstwirtschaft.

Erfolgsrechnung

Teilbereich Forstwirtschaft	RE 2019	BU 2019	RE 2018
Ertrag	821'087	847'200	871'573
Aufwand	917'055	897'600	949'486
Überschuss (+) / Defizit (-)	-95'968	-50'400	-77'913
(+ = Einlage in Waldfonds)			
(- = Entnahme aus Waldfonds)			

Dieses Ergebnis fiel erwartungsgemäss negativ aus und ist vorwiegend auf den geringeren Holzerlös und weniger Arbeiten für Dritte zurückzuführen. Es wird mit einer

Entnahme aus dem Waldfonds entlastet und ausgeglichen. Dadurch hat es keinen negativen Einfluss auf die vorherig eingeblendete Erfolgsrechnung der Ortsbürgergemeinde. Der Waldfonds weist somit per saldo noch einen Bestand von knapp 3 Mio. Franken aus.

Bilanz

Die Bilanz zeigt die solide finanzielle Situation der Ortsbürgergemeinde Suhr. Das Eigenkapital verkleinerte sich minimal infolge der bereits erwähnten Entnahme des Waldfonds.

 Bilanz		
	01.01.2019	31.12.2019
Kontokorrent mit EWG	3'403'914	3'341'207
Eigenkapital	25'177'608	25'163'147
davon Waldfonds	2'970'075	2'874'108

Kreditabrechnung Doppeleinfamilienhaus Grillenweg

Zusätzlich zur ordentlichen Rechnung kann die Kreditabrechnung zum Neubau des Doppeleinfamilienhauses am Grillenweg genehmigt werden.

 Kreditabrechnung			
Objekt	Beschluss	Kredit	Abrechnung
Abbruch Liegenschaft Buchserstrasse 4 / Bau von 2 Einfamilien- häusern mit Garagen	17.11.2016	1'500'000	1'433'168
Kreditunterschreitung			-66'832
Einnahmen - Einmalvergütung Photo- voltaikanlage ausstehend			0
Nettoinvestition			1'433'168

Der Verpflichtungskredit wurde im November 2016 durch die Ortsbürgergemeinde genehmigt und schliesst nun nach den Bautätigkeiten ca. 66'000 Franken tiefer als beantragt ab. Ausstehend ist noch die Einmalvergütung des Bundes für die Installation

der Photovoltaikanlage auf dem Dach des Doppelfamilienhauses, welche in der Höhe von ca. 10'000 Franken ausfallen wird.

Bericht Finanzkommission

In Absprache mit der Finanzkommission wird deren Bericht durch Marco Genoni verlesen:

Revisionsbericht Ortsbürgergemeinde:

Die Finanzkommission der Ortsbürgergemeinde hat im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Jahresrechnung 2019 geprüft. Für den Inhalt und die Ergebnisse der Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich. Die Aufgaben der Finanzkommission bestehen darin, die Jahresrechnung zu prüfen und zu beurteilen. Wir haben die Detailkonten der Zusammenzüge sowie die übrigen Angaben der Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben geprüft. Ferner beurteilen wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsrichtlinien sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Das Prüfungsurteil berücksichtigt zudem die Ergebnisse der externen Bilanzprüfung, welche durch die Firma Revicons durchgeführt wurde. Aufgrund unserer Prüfung bestätigen wir, dass

- die Buchführung sauber und übersichtlich geführt ist,
- die Erfolgsrechnung, die Kreditabrechnung und die Bilanz mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die Buchführung und die Darstellung der Vermögenslage und der Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Daher wird der Ortsbürgergemeindeversammlung die Genehmigung der Jahresrechnung 2019 und der Kreditabrechnung empfohlen.

Revisorenbericht Forstrechnung Suhr-Buchs:

Auch die Forstrechnung Suhr-Buchs wurde geprüft und wird analog oben aufgeführtem Bericht zur Genehmigung empfohlen.

Diskussion: Keine.

Antrag: Es sei die Jahresrechnung 2019 der Ortsbürgergemeinde Suhr zu genehmigen.
Es sei die Kreditabrechnung Abbruch Liegenschaft Buchserstrasse 4, Bau von zwei Doppel-Einfamilienhäusern mit Garagen (Grillenweg 3 + 5), zu genehmigen.

Abstimmung: *(durch Erich Zehnder)*
Die Jahresrechnung 2019 und die Kreditabrechnung werden einstimmig genehmigt.

Marco Genoni bedankt sich bei der Finanzkommission und der Abteilung Finanzen für ihre Arbeit.

Traktandum 4 Budget 2021

Marco Genoni informiert, dass die ausführlichen Unterlagen zum Budget 2021 bei der Abteilung Finanzen bezogen werden konnten und im Internet auf der Gemeindewebsite aufgeschaltet waren. Er stellt die wichtigsten Zahlen des Budgets vor und informiert zusammengefasst u.a. über folgende Eckdaten:

Erfolgsrechnung Ortsbürgergemeinde

Das Budget 2021 lehnt sich stark an die Erfahrungen der Rechnung 2019.

 Erfolgsrechnung			
Ortsbürgergemeinde	BU 2021	BU 2020	RE 2019
Ertrag	1'132'700	1'126'400	1'076'746
Aufwand	1'052'000	1'026'500	995'616
Überschuss (+) / Defizit (-)	80'700	99'900	81'130
(+ = Einlage in Eigenkapital)			
(- = Entnahme aus Eigenkapital)			

Die gewichtigsten Abweichungen gegenüber dem Vorjahresbudget sind folgende:

 Erfolgsrechnung	
Wichtigste Abweichungen	+ / -
• Unterhalt Waldhäuser (= Budget 2020: Schallschutzmassnahmen im Waldhaus Berg)	+ 8'000
• Leistungsvertrag mit Museumsverein (= Übertragung Aufgabe Kulturguterhaltung an Ortsbürgergemeinde)	- 20'000
• Honorare Allgemeine Verwaltung (= Aufbereitung Akten für sachgerechte Lagerung im Langzeitarchiv)	- 5'000

Erfolgsrechnung Forstwirtschaft

Zwischen dem Budget 2021, 2020 und der Rechnung 2019 ist eine grössere Schwankung zu erkennen. Dies ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass diese Rechnung stark vom Ertrag aus den Arbeiten abhängig ist, welche im Wald durchgeführt werden können sowie dem Holzerlös. Auch in der nahen Zukunft wird mit einem Defizit in diesem Bereich zu rechnen sein.

 Erfolgsrechnung			
Teilbereich Forstwirtschaft	BU 2021	BU 2020	RE 2019
Ertrag	869'500	868'000	821'087
Aufwand	951'800	937'800	917'055
Überschuss (+) / Defizit (-)	-82'300	-69'800	-95'968
(+ = Einlage in Waldfonds) (- = Entnahme aus Waldfonds)			

Die gewichtigsten Abweichungen gegenüber dem Vorjahresbudget sind folgende:

 Erfolgsrechnung	
Wichtigste Abweichungen	+ / -
• Honorare externe Berater (= Keine weiteren Kosten für Projekt 'Forst Wyna-Suhr')	+ 10'000
• Betriebsergebnis Forstbetrieb Suhr-Buchs (= Grösseres Defizit)	- 22'000

Bericht Finanzkommission

In Absprache mit der Finanzkommission wird deren Bericht zum Budget 2021 durch Marco Genoni verlesen:

Die Finanzkommission der Ortsbürgergemeinde Suhr hat das Budget 2021 des Gemeinderates Suhr zustimmend zur Kenntnis genommen. Dem gemeinderätlichen Antrag zur Genehmigung des Budgets 2021 der Ortsbürgergemeinde Suhr kann zugestimmt werden.

Diskussion: Keine.

Antrag: Es sei das Budget 2021 der Ortsbürgergemeinde Suhr zu genehmigen.

Abstimmung: *(durch Marco Genoni)*
Das Budget 2021 wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 5 Umfrage und Verschiedenes

Carmen Suter-Frey informiert über folgende Punkte:

Personelles

Die eine Seite des Lebens trägt die Verluste:

Leider mussten wir Ende September 2020 unerwartet vom Tode unseres geschätzten Kommissionsmitgliedes Beat Koch Kenntnis nehmen. Nach einer Operation mit Spitalaufenthalt und zuversichtlich auf Heilung, fehlte seinem Körper leider dann doch die Kraft zur Genesung. Beat Koch hat seit 15 Jahren mit seinen besonnenen, pragmatischen Gedankenansätzen und seiner ruhigen Natur in der Ortsbürgerkommission mitgewirkt. Kein Thema in das er sich nicht mit Herzblut eingearbeitet hat. Wir hätten ihm doch so sehr gegönnt, wenn er mit seiner Ehefrau zusammen seine Pensionierung nun hätte geniessen können. Wir vermissen ihn.

Die andere Seite des Lebens trägt die Geburten:

- Geboren wurde am 15. März 2020 Luan, das dritte Kind von Kuhn Roman und Cadel Kuhn Martina. Seine Geschwister sind die Zwillinge Lina und Noel, 2015.
- Geboren wurde am 27. Oktober 2020 Leoni, das zweite Kind von Steffi und Christoph Koch. Ihre Schwester ist Jana, 2018.

Die Kommission hat beschlossen, dass aufgrund der aktuellen Situation keine persönlichen Besuche gemacht werden. Die Eltern werden jedoch auf brieflichem Weg von der Kommission Glückwünsche und einen Gewerbe-Gutschein erfahren dürfen.

Gemeindevertrag Forstbetrieb Wyna-Suhre mit Gränichen Unterkulm

Die aktuelle Corona-Situation sowie die Unsicherheit bezüglich Entscheid ZRA haben die Arbeiten in diesem Bereich verzögert. Mit dem Abstimmungsergebnis vom 27. September 2020 ist nun klar, wie die Verhältnisse sind. Der Auftrag für ein Miteinander der vier Forstbetriebe soll per Vertrag nächstes Jahr durch die Ortsbürgergemeindeversammlungen von Suhr, Buchs, Gränichen und der EWG Unterkulm genehmigt, umgesetzt und entsprechend gelebt werden.

Kommende Anlässe

Die meisten Anlässe mussten aufgrund der aktuellen Situation abgesagt werden. Folgende zwei Highlights der nahenden Adventszeit können jedoch erfreulicherweise wie gewohnt durchgeführt und erlebt werden:

- Am Donnerstag, 10. Dezember und Freitag, 11. Dezember 2020 findet der Weihnachtsbaumverkauf im Forstwerkhof Suret statt. Dort können wie gewohnt auch wieder Brennholz und Äste bestellt, abgeholt oder grössere Mengen nach Hause geliefert werden lassen. Am Samstag, 12. Dezember 2020 findet der Weihnachtsbaumverkauf durch die Forstmitarbeiter auf dem Parkplatz hinter dem Gemeindehaus und beim Schulhaus Feld statt.
- Während der ganzen Adventszeit leuchten bis anfangs Januar über 37 Tannenbäume vor den Läden in Suhr. Die tolle gemeinsame Aktion sorgt sicher auch dieses Jahr für

eine schöne Weihnachtsstimmung. Es ist sehr erfreulich, dass diese Idee weiterlebt. Ein herzlicher Dank dem Gewerbeverein und dem Forstpersonal für das prompte Liefern und Verkeilen der "Tannli" aus dem Suhrer Wald.

Zum Schluss

Wie bereits am Anfang erwähnt, muss aus gegebenem Anlass auf den gemütlichen Teil nach der Versammlung verzichtet werden. Dieser kann jedoch zuhause familienintern «nachgeholt» werden. Dafür dürfen alle Anwesenden beim Ausgang ein Ortsbürgerglas und eine Flasche Küttiger Wehrli-Wein (Küttiger Ortsbürger) mit nach Hause nehmen. Ebenfalls werden die Gutscheine für die Weihnachtsbaumermässigung abgegeben. Angestossen kann auf 975 Jahre Suhr, auf die Selbständigkeit von Suhr und natürlich auf die Gesundheit werden. Es ist Selbstbedienung. Auf den Kontakt und grössere Gruppenbildungen beim Ausgang ist leider zu verzichten.

Diskussion/Fragen aus der Versammlung

Carmen Suter-Frey erteilt der Versammlung die Möglichkeit für Fragen, Anregungen oder Diskussionen.

Aus der Versammlung wird das Wort durch Herr Max Weiersmüller wie folgt ergriffen:

Gemäss dem Gesetz über die Ortsbürgergemeinden § 2 sind die Aufgaben der Ortsbürgergemeinde folgende:

¹ Die Ortsbürgergemeinden haben in erster Linie die Aufgabe der Erhaltung und der guten Verwaltung ihres Vermögens (Grundstücke, Stiftungen, Kapitalien usw.).

² Sofern ihre Mittel, vor allem der Ertrag ihres Vermögens, ausreichen, obliegen ihnen im Weiteren:

- a) Förderung des kulturellen Lebens sowie Unterstützung kultureller und sozialer Werke;
- b) Mithilfe bei der Erfüllung von Aufgaben der Einwohnergemeinden;
- c) Erfüllung von Aufgaben, die sie sich selber stellen.

Bei der Ortsbürgergemeinde Suhr gibt es verschiedene gute und unterstützenswerte Tätigkeiten wie beispielsweise die Sicherung von Landreserven. Andererseits ist sie stolze Besitzerin eines Doppeleinfamilienhauses. Es gehört jedoch nicht zur Kernkompetenz einer Ortsbürgergemeinde, Liegenschaften an gutverdienende Mieter zu vermieten. Auch wird von Anlageberatern der Bau solcher Gebäude im Sinne von Geldanlage- und Investitionsobjekten abgeraten. Zudem stellt sich darin die Frage, ob diese Baute als Ersatz für die eigentlich einst angedachten Alterswohnungen dienen soll. Eine bessere Anlage wäre diejenige in Landreserven im Dorf. Leider wurden in diesem Bereich in der Vergangenheit einige gute Optionen verpasst. Aktuell eine gute Möglichkeit wäre die Parzelle des ehemaligen Restaurants Gilgen. Diese könnte allenfalls erhalten oder so aufgefrischt werden, dass alle etwas davon hätten – was beim Doppeleinfamilienhaus nicht gegeben ist. Es wird kein Antrag gestellt. Diese Ausführungen sollen jedoch als Denkanstoss für die Ortsbürgerkommission dienen und durch diese zur Kenntnis genommen werden.

Carmen Suter-Frey gibt zur Antwort, dass die zitierten Aufgaben einer Ortsbürgergemeinde gemäss dem Gesetz korrekt sind.

Der Kredit für den Abbruch der Liegenschaft Buchserstrasse 4 und den Bau des Doppel-einfamilienhauses Grillenweg 3 und 5 wurde an der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 17. November 2016 beantragt und gutgeheissen. In diesem Zusammenhang wurde damals ausführlich erläutert, wie und aus welchen Gründen der Entscheid für eben dieses Projekt zustande kam. Auch wurde der Antrag einstimmig durch die Ortsbürgergemeindeversammlung genehmigt.

Die Liegenschaft Bucherstrasse 4 befand sich damals in einem stark renovierungsbedürftigen Zustand. Die Kosten dafür wären jedoch zu hoch und in keinem vertretbaren Verhältnis gewesen. Daher bestanden drei Optionen: Die Liegenschaft leer stehen zu lassen mit dem Risiko, dass sie besetzt wird. Um diesem Umstand entgegenzuwirken hätte die Liegenschaft abgerissen werden können, ohne ein neues Projekt zu realisieren. Oder eben ein solches zu planen und umzusetzen. Auch herrschte die einstimmige Meinung, dass diese Option zum Erhalt des Vermögens der Ortsbürgergemeinde die beste und ebenfalls die gewinnbringendste ist.

Natürlich hätte auch der Verkauf dieser Parzelle eine Variante sein können. Dies war jedoch keineswegs im Sinne der Landstrategie der Ortsbürgergemeinde.

Die seinerzeit geplante Beteiligung beim Bau von Alterswohnungen – vor allem bei der Junkerngasse – scheiterte an den bestehenden Möglichkeiten und am Projekt.

Generell ist es so, dass der Gemeinderat und die Ortsbürgerkommission aktiv werden, sobald eine interessante Parzelle in Suhr zum Verkauf steht. Auch wurde bei der besagten Parzelle Gilgen das konkrete Gespräch mit den Besitzern gesucht, umfassende Abklärungen getroffen und das Kaufinteresse der Gemeinde platziert. Leider konnte noch keine Einigung gefunden werden.

In diesem Sinne ist Carmen Suter-Frey der Meinung, dass sich der Gemeinderat auf dem gleichen Weg und in dieselbe Richtung befindet, wie die Gedanken von Max Weiersmüller gehen.

Es werden keine weiteren Wortmeldungen ergriffen oder Diskussionen verlangt.

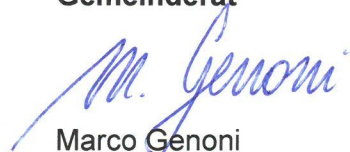
Schlusswort

Abschliessend bedankt sich Carmen Suter-Frey bei der Ortsbürger-, der Ortsbürgerfinanzkommission, der Forstverwaltung, den Hüttenwarten, dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

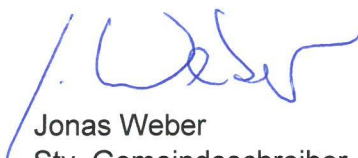
Carmen Suter-Frey schliesst die Versammlung und wünscht allen eine besinnliche Adventszeit, schöne Festtage, einen guten Rutsch ins neue Jahr und vor allem gute Gesundheit.

Für das Protokoll

Gemeinderat



Marco Genoni
Gemeindepräsident



Jonas Weber
Stv. Gemeindeschreiber